ZULASSUNGSVORAUSSETZUNGEN

Zur Prüfung zugelassen ist, wer

- einen Abschluss in einem anerkannten, mindestens dreijährigen Ausbildungsberuf und eine anschließende mindestens einjährige Berufspraxis oder
- einen Abschluss in einem sonstigen anerkannten Ausbildungsberuf und eine anschließende mindestens zweijährige Berufspraxis und
- eine erfolgreich abgelegte Prüfung nach AEVO oder eine vergleichbare berufs- und arbeitspädagogische Qualifikation

nachweist.

LEHRGANGSDAUER

- insgesamt 400 Stunden
- davon 260 Stunden Präsenzzeiten
- die übrige Zeit umfasst die medienunterstützte Bearbeitung von Projekten aus dem eigenen Arbeitsumfeld

TERMINE & ZEITEN

siehe
http://www.sazev.de

Ansprechpartner
F. Blöchl

Telefon
0385 48 02-50
E-Mail
bloechl@sazev.de

Anschrift
saz-Schweriner Aus- und Weiterbildungszentrum
Ziegeleiweg 7
19057 Schwerin

WEB
www.sazev.de

Schweriner saz
Aus- & Weiterbildungszentrum

Aufstiegsfortbildung

Geprüfte/-r Aus- und Weiterbildungspädagoge/-in (IHK)

ZIELE DER WEITERBILDUNG

Den Teilnehmer/-innen werden zeitgemäße Ansätze und Methoden der beruflichen Bildung vermittelt, um Bildungsprozesse entsprechend den heutigen Anforderungen zu planen, zu gestalten, durchzuführen, auszuwerten und zu optimieren.

Durch die parallel durchgeführten Realprojekte wird der unmittelbare Transfer in die Praxis sichergestellt.

Die Fortbildung bereitet auf die Prüfung zum Geprüften Aus- und Weiterbildungspädagogen vor. Dieser Abschluss ist dem DQR-Level 6 im Deutschen Qualifikationsrahmen zuzuordnen.

ZIELGRUPPE

Beschäftigte, die unmittelbare Bildungsaufgaben in der beruflichen Bildung wahrnehmen und ihre Bildungsmaßnahmen den heutigen Anforderungen anpassen möchten und dafür methodische Anregungen bekommen wollen.

UNSERE LEISTUNGEN

- umfassende Information und persönliche Beratung zu den Qualifizierungen
- Betreuung des Lernprozesses durch erfahrene Lernbegleiter
- ausführliche Checklisten und Leitfäden zur Anwendung im Arbeitsalltag
- Bereitstellung umfangreicher Zusatzinformationen
- individuelle Betreuung bei der Bearbeitung der Praxisprojekte

INHALTE

Gestaltung von Lernprozessen in der beruflichen Bildung

Lern- und Entwicklungstheorien, didaktische und methodische Gestaltung von Lernprozessen, Lernkonzepte, Medienauswahl und -einsatz, Umgang mit Lern- und Entwicklungsproblemen

Begleitung von Lernenden und ihrer Lernprozesse

Modell der Lernprozessbegleitung, Kommunikationstechniken, Lernschwierigkeiten, Konfliktmanagement, Motivation, Umgang mit heterogenen Lerngruppen, Lern- und Entwicklungsberatung

Organisation und Planung beruflicher Bildungsprozesse

Planung und Organisation von Bildungsprozessen, Lernortkoordination, externes Ausbildungsmanagement, Prüfungen vorbereiten und durchführen, Bildungspersonal beraten und anleiten

Produktmanagement

Qualitätssicherung und -verbesserung, Leistungsmerkmale beruflicher Bildungsprozesse, Wirksamkeit von Bildungsmaßnahmen, Gewinnung, Eignungsfeststellung und Auswahl von Auszubildenden

LEHRGANGSGEBÜHREN

Gebührenkalkulation (Beispiel)

Lehrgangsgebühr saz	7.500,- EUR
- Zuschuss Aufstiegs-BAföG	3.750,- EUR
- BAföG-Darlehenserlass	1.875,- EUR
Ihr Eigenanteil	1.875,- EUR

FÖRDERMÖGLICHKEITEN

- Aufstiegs-BAföG (50 % Kostenzuschuss)
- Begabtenförderung (bis zu 90 % Kostenzuschuss)
- Prämie für die bestandene Prüfung (je nach Abschlussart und Bundesland)

Nähere Informationen unter:
www.aufstiegs-bafoeg.de